

Einladung zur Emmentaler Holzbrückenwanderung am Sonntag 4. Juli 2021

Sehr geehrte Mitglieder

Die diesjährige Sommerwanderung führt uns auf einem Abschnitt des «Emmentaler Holzbrückenwegs» entlang der Ilfis von Trubschachen nach Langnau. Wir besichtigen 4 Holzbrücken und studieren die Entwicklung des Fachwerkbrückenbaus vom «Emmentaler Barock» bis zum Ingenieurholzbau (Trubschachen: Ölibrücke, Krümpelbrücke; Langnau: Ramsernbrücke, Moosbrücke). Ausserdem begegnen wir 4 ganz individuell gestalteten Fussgängerstegen (Trubschachen: Himmelhaus-Hängebrücke, Stahlfachwerksteg und Holzsteg über die Ilfis, Langnau: Bahnhof-Passerelle) aus dem 19.–21. Jahrhundert. Mit der Bahn gehts dann von Langnau nach Hasle-Rüegsau. Dort machen wir eine kurze Wanderung entlang der Emme zur Haslebrücke. Als grösste bestehende, handwerklich erbaute Holzbogenbrücke Europas bildet sie das «Filetstück» des Tages und erinnert uns an ihre Vorbilder, die grossen Bauwerke der Gebrüder Grubenmann.

Die leichte Wanderung umfasst 8.3 km Strecke im ersten und 2.0 km im zweiten Teil.

Tagesablauf:

- Ankunft in Trubschachen	10:12 / 10:13 Uhr
- Start der Wanderung bis Langnau i E. mit Picknick-Halt	10:20 bis 14:30 Uhr
- Fahrt mit der Bahn von Langnau nach Hasle-Rüegsau	14:40 bis 14:59 Uhr
- Kurze Wanderung zur "Haslebrücke"	15:00 bis 15:45 Uhr

Mitnehmen: Wanderausrüstung, Picknick

Leitung: Cornel Doswald (Wanderleitung)

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Die Teilnahme ist kostenlos und geschieht auf eigene Verantwortung.

Eine einzigartige Brückenlandschaft

Das Emmental ist nicht nur von grünen Wiesen, saftigen Weiden, prächtigen Bauerngütern und schattigen Wäldern geprägt, es ist auch eine einzigartige Holzbrückenlandschaft. An der Emme, der Ilfis und ihren Nebenflüssen sind bis Burgdorf noch immer 32 Holzbrücken zu bewundern. Die älteste stammt aus dem Jahre 1791, die jüngste ist keine 10 Jahre alt. Wohl nirgends in der Schweiz präsentiert sich auf so kleinem Raum die jüngere Entwicklung des Holzbrückenbaus: beginnend mit den üppigen barocken Brücken der Zimmerleute, über die kühnen Bogenbrücken der Ingenieure des 19. Jahrhunderts, bis hin zu den modernen Ingenieurbauwerken unserer Zeit. Jede Brücke hat ihre Eigenart, ihre Geschichte und ihren Charakter.

Freundliche Grüße

Henri Gossweiler (Organisation)



Haslebrücke über die Emme
Fotos: Cornel Doswald



Bahnhof Passerelle in Langnau i E

Zugsverbindungen nach Trubschachen:

	ab		an	Umsteigen	ab		an
Basel	8:28	Bern	9:26		9:36	Trubschachen	10:12
Bern	9:36					Trubschachen	10:12
Luzern	9:16					Trubschachen	10:13
Zürich	8:32	Bern	9:28		9:36	Trubschachen	10:12
Lausanne	8:20	Bern	9:26		9:36	Trubschachen	10:12
Biel / Bienne	8:54	Bern	9:30		9:36	Trubschachen	10:12
St. Gallen	7:07	Bern	9:28		9:36	Trubschachen	10:12

Zugverbindung von Trubschachen nach Hasle-Rüegsau: Abfahrt 14:40, Ankunft 14:59

Zugverbindung von Hasle-Rüegsau nach Burgdorf: Abfahrt 15:51, Ankunft **16:11**

Zugsverbindungen ab Burgdorf: (Frühere Verbindung)

	ab		an	Umsteigen	ab		an
Burgdorf	16:21	Olten	16:54		17:05	Basel	17:32
Burgdorf	16:38					Bern	16:53
Burgdorf	16:21	Olten	16:54		17:06	Luzern	17:55
Burgdorf	16:21	Olten	16:54		16:59	Zürich	17:30
Burgdorf	16:38	Bern	16:53		17:04	Lausanne	18:16
Burgdorf	16:38	Bern	16:53		17:00	Biel / Bienne	17:35
Burgdorf	16:21	Olten	16:54		16:59	St. Gallen	18:32

Zugsverbindungen ab Burgdorf: (Spätere Verbindung)

	ab		an	Umsteigen	ab		an
Burgdorf	16:53	Olten	17:24		17:30	Basel	17:56
Burgdorf	16:51					Bern	17:11
Burgdorf	16:53	Olten	17:24		17:30	Luzern	18:05
Burgdorf	16:53					Zürich	18:06
Burgdorf	17:07	Bern	17:21		17:34	Lausanne	18:40
Burgdorf	16:47	Solothurn	17:13		17:26	Biel / Bienne	17:43
Burgdorf	17:07	Bern	17:21		17:31	St. Gallen	19:52